

## Ablösebeträge für Stellplatzverpflichtungen (Garagenfonds), Jahresabschluss 2013

Im Rechnungsjahr 2013 hat sich der Stand des Garagenfonds um

**1.809.265,37 Euro**

reduziert. Dieser Betrag ermittelt sich wie folgt:

1. In Abstimmung mit der Finanz- und Anlagenbuchhaltung wird zur Verwaltungsvereinfachung ab dem Jahr 2013 für alle Maßnahmen jeweils in Höhe der IST-Ausgaben eine Entnahme gebucht; bis 2012 galt das nur für die bereits beendeten Maßnahmen. Zur Finanzierung bzw. Teilfinanzierung nachstehender Ausgaben wurden folgende Beträge entnommen:

I.01228.184	WIN Parkplatz Berliner Straße	1.372.234,49
I.01521.184	WIN Söhnleinstraße K648	17.500,00
I.02216.184	WIN BUS Wiesbadener Straße	92.451,24
I.02486.184	AIN RAD Hochheimer Straße	91.865,54
I.02673.184	WIN Wandersmannstraße Parkplatz	145.000,00
I.02986.184	WIN Rad Fahrradabstellanlagen	14.050,80
I.03039.184	WIN Schloss Freudenberg Parkplatz	231.117,05
I.03218.184	WIN RAD Beschaffungen für Radwege	6.734,81
I.03685.184	WIN Besch Parkscheinautomaten	4.522,00
I.02981.184	WIS Unterhalt best. Parkeinrichtungen	29.880,19
I.03193.184	AIS Radwegeprogramm AKK	20.141,79
I.03198.184	WIS Bushaltestellen ben.freundl Umges	94.003,82
I.03201.184	WIS Ordnung Ruhender Verkehr	5.923,64
	<b>Gesamt</b>	<b>2.125.425,37</b>

2. Rückführung oder Korrektur der früheren Entnahme aus dem Garagenfonds. Da eine Umbuchung auf das Sachkonto 478310 Verbindlichkeiten aus erhaltenen Stellplatzablösen/Garagenfonds aus buchhalterischen Gründen nicht mehr möglich ist, erfolgt eine Budgetbereitstellung bei dem Projekt I.03285 „Garagenfonds Budgettopf“ (die Mittel stehen hier zur Deckung von Garagenfondsprojekten zur Verfügung):

I.00159	Refinanzierung Parkplatz Balthasar-Neumann-Str., Anteil 2013 Rückführung an den Garagenfonds	112.160,00
	<b>Gesamt</b>	<b>112.160,00</b>

### 3. Sachkonto 478310 Verbindlichkeiten aus erhaltenen Stellplatzablösen/Garagenfonds

In 2013 wurden Erträge i. H. v. **204.000,00 Euro** erzielt.

### 4. Zusammenstellung

Stand des Garagenfonds am 31.12.2012		<b><u>12.712.660,22 Euro</u></b>
Entnahme nach Ziffer 1	<b>2.125.425,37 Euro</b>	
Zuführung nach Ziffer 2	<b>112.160,00 Euro</b>	
Zuführung nach Ziffer 3	<b><u>204.000,00 Euro</u></b>	
<b>Summe der Entnahme aus dem Garagenfonds</b>		<b><u>1.809.265,37 Euro</u></b>
<b>Stand des Garagenfonds am 31.12.2013</b>		<b><u>10.903.394,85 Euro</u></b>

### 5. Übertragung von Mitteln aus 2013

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 596 vom 19.12.2013 wurde eine Prioritätensetzung zur Mittelverwendung des Garagenfonds für die Jahre 2014 und 2015 beschlossen.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2013 wurden deshalb alle Ansätze mit einer Finanzierung aus dem Garagenfonds daraufhin überprüft, ob eine Grundsatzgenehmigung vorliegt oder das Projekt zu den priorisierten Maßnahmen gehört. Die Ansätze aller anderen Projekte wurden im Jahresabschluss 2013 eingespart. Diese können mit einer Genehmigung der städtischen Körperschaften wieder bereitgestellt werden.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2013 wurden für folgende Maßnahmen Restmittel übertragen:

I.00204	Radwegebauprogramm Wiesbaden	660.000,00
I.01521	Söhnleinstraße K648	126.500,00
I.02216	BUS Wiesbadener Straße	117.548,76
I.02673	Wandersmannstraße Parkplatz	140.000,00
I.02981	Unterhalt best. Parkeinrichtung	119,81
I.03193	Radwegebauprogramm AKK	44.858,21
I.03194	Radwegebauprogramm Wiesbaden	410.000,00
I.03198	Behindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen Wiesbaden	235.651,58
I.03199	Behindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen AKK	100.000,00
I.03201	Ordnung ruhender Verkehr Wiesbaden	9.500,00
I.03202	Ordnung ruhender Verkehr AKK	2.000,00
I.03685 (Topf I.03206)	Erneuerung Parkscheinautomaten	165.478,00
I.04016	RAD GWG Fahrradabstellanlagen	7.500,00

CO PSP 1.12.02.003	Erarbeitung eines Radverkehrsplans	85.000,00
	<b>Gesamt 2013 gebunden</b>	<b>2.104.156,36</b>

Von den aus 2013 verfügbaren Mitteln sind zum Stand Mai 2014 = 1.424.156,36 € durch Beschlüsse gebunden. Demnach noch ungebundene Mittel von = 680.000 €

## 6. Mittel im Haushaltsplan 2014/15

Die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen sind im Haushaltsplan 2014/15 mit einer Finanzierung aus dem Garagenfonds veranschlagt.

Jeweils im Jahresabschluss 2014 und 2015 erfolgt eine Anpassung der Ansätze an die mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 596 vom 19.12.2013 festgelegte Prioritätensetzung zur Mittelverwendung des Garagenfonds für 2014/15 bzw. mittlerweile erfolgter Beschlüsse der städtischen Körperschaften.

<b>Jahr 2014</b>		
I.00157	Zuschuss Quartiersgaragen zum Bau (Neuveranschlagung aus dem Jahr 2012)	3.000.000
I.02522	Bewohnerparken Investiv	100.000
I.03193	Radwegebauprogramm AKK	100.000
I.03194	Radwegebauprogramm Wiesbaden	500.000
I.03198	Behindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen Wiesbaden	200.000
I.03199	Behindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen AKK	50.000
I.03201	Ordnung Ruhender Verkehr Wiesbaden	70.000
I.03202	Ordnung Ruhender Verkehr AKK	30.000
I.03203	Parkplatzprogramm	500.000
I.03206	Erneuerung Parkscheinautomaten	150.000
I.03331	Bewohnerparken 3. BA Instandhaltung	50.000
	<b>Gesamt 2014</b>	<b>4.750.000</b>
<b>Jahr 2015</b>		
I.00157	Zuschuss Quartiersgaragen zum Bau (Neuveranschlagung aus dem Jahr 2013)	4.000.000
I.02522	Bewohnerparken Investiv	100.000
I.02813	Tiefgarage Europaviertel (Neuveranschlagung aus dem Jahr 2013)	1.800.000
I.03193	Radwegebauprogramm AKK	100.000
I.03194	Radwegebauprogramm Wiesbaden	500.000
I.03198	Behindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen Wiesbaden	200.000
I.03199	Behindertengerechter Ausbau von Bushaltestellen AKK	50.000
I.03201	Ordnung Ruhender Verkehr Wiesbaden	70.000
I.03202	Ordnung Ruhender Verkehr AKK	30.000
I.03203	Parkplatzprogramm	500.000

I.03206	Erneuerung Parkscheinautomaten	150.000
I.03331	Bewohnerparken 3. BA Instandhaltung	50.000
	<b>Gesamt 2015</b>	<b>7.550.000</b>
	<b>Summe 2014/15</b>	<b>12.300.000</b>

Von den aus 2014 veranschlagten Mitteln sind zum Stand Mai 2014 = 425.000 € durch Beschlüsse gebunden. Demnach noch ungebundene Mittel 2014 von = 4.325.000 € und 2015 von 7.550.000 €

Von den in 2014/15 veranschlagten Mitteln sind im jeweiligen Jahresabschluss (JAB) = 1,6 Mio. € bzw. 1,9 Mio. € einzusparen gemäß der Beschlussfassung über die Prioritätensetzung zur Mittelverwendung des Garagenfonds (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 596 vom 19.12.2013)

## 7. Zusammenfassung

<b>Stand Garagenfonds zum 31.12.2013 =</b>	<b>10.903.394,85 Euro</b>
<b>* Gebundene Mittel 2013 =</b>	<b>- 1.424.156,36 Euro</b>
<b>* Gebundene Mittel 2014 =</b>	<b>- 425.000,00 Euro</b>
<b>** Erlöse 2014 (Stand 06.05.2014) =</b>	<b>0 Euro</b>
<b>Rückerstattung Parkplatz Balthasar-Neumann-Straße für 2014 =</b>	<b>+ <u>112.160,00 Euro</u></b>
<b>akt. Stand Garagenfonds (Mai 2014):</b>	<b><u>9.166.398,49 Euro</u></b>

Nachrichtlich:

*noch nicht gebundene Mittel 2013 =	680.000 Euro
*noch nicht gebundene Mittel 2014 =	4.325.000 Euro
im Jahresabschluss einzusparende Mittel 2014 =	-1.600.000 Euro
Veranschlagt im Haushaltsplan 2015 =	7.550.000 Euro
im Jahresabschluss einzusparende Mittel 2015 =	-1.900.000 Euro
Rückerstattung Parkplatz Balthasar-Neumann-Straße für 2015 =	<u>-112.160 Euro</u>
Summe Nachrichtlich =	8.942.840 Euro

Würden alle Maßnahmen entsprechend der beschlossenen Priorisierung zur Ausführung kommen, verbleibt ein Guthaben für den Garagenfonds von ca. 223.500 €. Darüber hinaus stehen 6,0 Mio. € zum Bau von Quartiersgaragen zur Verfügung.

Nicht berücksichtigt in dieser Aufstellung sind die Erlöse aus den Ablösebeträgen für Stellplätze für die Jahre 2014-2015, da keine Planung im Haushaltsplan erfolgt. Die Rückerstattung der Finanzierung des Parkplatzes Balthasar-Neumann-Straße (gemäß Kontrakt bei Ausgaben von 1.861.816,89 Euro, Refinanzierung = 112.160 Euro/Jahr über maximal 16,6 Jahre beginnend im Jahr 2008) wird dem Garagenfonds wieder zugeführt.